Ä-K06-235 Jetzt den Planeten schützen: Klima und Mobilität

Antragsteller*in: LAG Mobilität
Beschlussdatum: 05.01.2024

Änderungsantrag zu WP-1

Nach Zeile 130 einfügen:
Zukunftsfähige Mobilität auf dem LandAuch wenn wir die Notwendigkeit für Fahrten mit dem Pkw durch einen effizienten ÖPNV und ein gut ausgebautes Radwegenetz reduzieren, wird der Pkw ein wichtiger Teil der Alltagsmobilität in den ländlichen Regionen bleiben.Deshalb wollen wir der E-Mobilität in der Fläche zum Durchbruch verhelfen. Insbesondere indem wir die Ladeinfrastruktur deutlich ausbauen.Damit man sich nicht zwangsläufig ein eigenes Auto kaufen muss, sollte das Angebot an Car-Sharing insbesondere im ländlichen Raum deutlich erweitert werden. So können Landkreise Sharing-Flotten aufbauen, z.B. BarShare, oder einzelne Fahrzeuge in Dörfern durch Dorfvereine verwaltet werden, wie beim Dorfmobil Barsikow. Entsprechende Modelle wollen wir unterstützen. Das Sharing-Angebot könnte auch E-Bikes und Lastenfahrräder enthalten. Auf diese Art kann die individuelle Mobilität auch ohne die Anschaffung eigener Fahrzeuge gewährleistet werden.
Güter auf die SchieneLKW sind eine Belastung für Menschen und Straßen. Wir wollen es vereinfachen, Fabriken und Lager direkt an das Gleisnetz anzuschließen und werden Unternehmen dabei unterstützen. Ist das nicht möglich, sollte der Transport mit dem Lkw möglichst auf den Weg bis zum nächsten Umschlagterminal beschränkt bleiben.

Begründung

Kapitel ergänzen um Unterkapitel, weil sie bisher im Kapitel Mobilität fehlen.

Zukunftsfähige Mobilität auf dem Land

Güter auf die Schiene